

Lavera Thomas Haase Stiftung & Das macht Schule bringen E-Waste Race nach Niedersachsen



[Bild-Infos](#) [Download](#)

[Hannover](#) (ots)

Jetzt auch in Niedersachsen: Die *Lavera Thomas Haase Stiftung* holt zusammen mit der gemeinnützigen Organisation *Das macht Schule* das Projekt *E-Waste Race* nach Niedersachsen, das 2014 in den Niederlanden gegründet wurde. Mit einer Auftaktveranstaltung in der Integrierten Gesamtschule Roderbruch in Hannover wurde das erste *E-Waste Race* in Niedersachsen offiziell durch die *Lavera Thomas Haase Stiftung*, *Das macht Schule* und Niedersachsens Kultusminister Grant Hendrik Tonne als Schirmherr gestartet.

E-Waste Race ist ein Wettbewerb zwischen jeweils 10 Schulen. Ziel des Wettbewerbes unter allen Schulen ist es, in vier Wochen so viel Elektroschrott wie möglich zu sammeln. Die Siegerschule wird mit einem Schulausflug belohnt.

In Deutschland können alte Elektrogeräte kostenfrei an kommunalen Sammelstellen sowie bei großen Handelsgeschäften oder Onlinehändlern zurückgegeben werden. Jährlich fallen nach Einschätzung von Experten allein in Deutschland 1,7 Millionen Tonnen Elektro- und Elektronikschrott an[1]. Aber nur 44,1 Prozent anstelle der geplanten Mindestmenge von 65 Prozent werden davon als Elektroschrott gesammelt. [2]

Und damit gehen wertvolle Ressourcen wie Gold, Kupfer, Nickel oder seltene Elemente wie Iridium oder Palladium für Recycling und Wiederverwendung verloren. Bestenfalls liegen die ungenutzten Handys, DVD Player, Toaster, Kabel oder Drucker in Kellern. Viel zu oft aber werden sie nicht ordnungsgemäß entsorgt oder landen bei illegalen Entsorgern, mit verheerenden/negativen Folgen für die Umwelt und Gesundheit, wenn umweltschädliche Substanzen wie Blei, Quecksilber, Cadmium oder FCKW unkontrolliert freigesetzt werden.

Niedersachsens Kultusminister Grant Hendrik Tonne: *"Das Land Niedersachsen hat sich das Ziel gesetzt, bis 2050 klimaneutral zu sein. Wettbewerbe wie das E-Waste Race können junge Menschen nachhaltig für den Klimaschutz sensibilisieren. Zugleich lernen sie ganz praxisnah, sich als mündige Bürgerinnen und Bürger aktiv, kritisch und selbstreflektiert in die Entwicklung unserer Gesellschaft und für die Zukunft unseres Planeten einbringen. Ausgehend von diesem Grundgedanken haben wir in Niedersachsen mit dem Erlass 'Bildung für nachhaltige Entwicklung' (BNE) allen Schulen ein Instrument mit auf den Weg gegeben, in den sich das E-Waste Race hervorragend einfügt. Ich danke den Initiatoren sowie den teilnehmenden Schulen für ihr Engagement und wünsche den Schülerinnen und Schülern viel Erfolg beim E-Schrott-sammeln."*

Prof. Hans Fleisch, Vorsitzender der Lavera Thomas Haase Stiftung: *"Wir sind dankbar, dass wir mit der Lavera Thomas Haase Stiftung, Das macht Schule und politischer Unterstützung das E-Waste-Race nach Niedersachsen holen können. Mit dem Umweltprojekt geben wir darüber hinaus den Startschuss für die wichtige Aufklärungsarbeit zum Thema Elektroschrott und fördern die notwendige Umweltbildung. Schüler werden zu Umweltakteuren und erfahren, wie sie durch ihre Eigeninitiative eine aktive Rolle für die Gemeinschaft einnehmen können."*

Dass aktive Umweltarbeit und Spaß miteinander vereinbar sind, hat das aus den Niederlanden stammende E-Waste-Projekt bereits eindrucksvoll bewiesen. Dort wurden seit 2014 bereits 1000 solcher Wettrennen erfolgreich durchgeführt - was bedeutet, dass sich insgesamt schon 400.000 Schüler mit dem Thema Elektroschrott auseinander gesetzt haben.

In der Region Hannover haben sich insgesamt 10 Schulen und rund 400 Schüler vorgenommen, vom 07. bis 30. März ausgediente Elektrogeräte einzusammeln. VerbraucherInnen, die sich an dem "Rennen" in Hannover beteiligen und Elektroschrott abholen lassen möchten, können über die Website www.e-waste-race.de eintragen, was sie abzugeben haben. Die Schülerinnen und Schüler melden sich dann.

Es nehmen Schulen aus folgenden Postleitzahl-Bezirken teil: 30167, 30173, 30449, 30519, 30539, 30625, 30823. Den direkten Kontakt stellt *Das macht Schule* bei Bedarf gerne her.

Weitere Informationen finden Sie hier: <https://www.das-macht-schule.net>.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie hier: <https://www.das-macht-schule.net/e-waste-race/info>

Die Lavera Thomas Haase Stiftung

Die Lavera Thomas Haase Stiftung wurde im Jahr 2020 von Thomas Haase, Inhaber des Naturkosmetikherstellers Laverana und Erfinder der Naturkosmetikmarke lavera gegründet. Sie dient sowohl gemeinnützigen Zwecken unserer Gesellschaft als auch sozialen Projekten. Übergeordnetes Ziel der Stiftung ist es, das Unternehmen und die Marke zu erhalten und nachhaltig zu entwickeln, um Arbeitsplätze zu sichern. Die Stiftung finanziert sich aus ausgeschütteten Gewinnen des Unternehmens.

Ein Schwerpunkt der Stiftung ist die Förderung von Weiterbildungsprojekten einschließlich Umweltbildung in Kooperation mit gemeinnützigen Organisationen.

lavera, die stiftungseigene Naturkosmetikmarke, ist eine der erfolgreichsten Naturkosmetikmarken Deutschlands. lavera engagiert sich nicht nur für den Tierschutz, sondern auch für verschiedene nationale und internationale Klimaschutz- und Entwicklungsprojekte in Peru, Kenia, Afrika und Deutschland.

Mehr zu Unternehmen und Marke: www.lavera.de; www.laverana.com

Das macht Schule

Das macht Schule hilft mit coolen Praxisprojekten Schüler aufs zukünftige Leben vorzubereiten, Teilhabe, Werte und Kompetenzen zu fördern. Die Schülerinnen und Schüler lernen Probleme zu lösen, um mit den globalen Herausforderungen der Zukunft umgehen zu können. Zusätzlich vermittelt die Initiative gebrauchte Hardware aus Unternehmen kostenlos an Schulen. Das macht Schule ist seit 2007 online, deutschlandweit, gemeinnützig, gründergeführt und wird durch Stiftungen und Spenden finanziert.

Mehr: www.das-macht-schule.net/ueber-uns.

E-waste Race wurde 2014 in den Niederlanden von Timmy de Vos gegründet, ist vielfach ausgezeichnet und schon an über 1.000 Schulen gelaufen. Eine Evaluation belegt die positive Wirkung auf das Verhalten.

Mehr: www.das-macht-schule.net/wir-fuer-die-umwelt.

[1] Quarks.de

[2] <https://www.umweltbundesamt.de/daten/ressourcen-abfall/verwertung-entsorgung-ausgewaehlter-abfallarten/elektro-elektronikaltgeraete#sammlung-und-verwertung-von-elektro-und-elektronikaltgeraten-drei-kennzahlen-zahlen>, Sammelmenge im Verhältnis zu verkauften Produkten

Pressekontakt:

Rückfragen zum Projekt oder Interviewanfragen an Herrn Prof. Fleisch richten Sie gern an Sabine Kästner-Schlemme, Presse und Nachhaltigkeit
Laverana GmbH & Co KG
30159 Hannover, Lavesstraße 65
Tel.: 0511 67 541 154, Mobile Phone: 01520 919 2569
sabine.kaestner@lavera.de oder presse@lavera.de
Bildmaterial zur freien Verfügung. Belegexemplar erbeten.

Laverana GmbH & Co.KG, Am Weingarten 4, 30974 Wennigsen, HRA 201478,
Registergericht Hannover
Persönlich haftende Gesellschafterin/Gesellschaft:
1. Claudia Haase
2. Haase Verwaltungs GmbH, Wennigsen HRB 202460, Registergericht Hannover
Geschäftsführung: Thomas Haase